

A photograph of a solar farm with rows of blue solar panels in the foreground, slightly out of focus. In the background, there are green trees and a clear blue sky. The overall scene is bright and sunny.

CR ENERGY

HALBJAHRESBERICHT 2024

INHALTS- VERZEICHNIS

3

Editorial

5

Interview mit dem Vorstand

7

Strategie und Meilensteine

12

CR Energy am Kapitalmarkt

14**Lagebericht**

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen	15
---	----

Beteiligungsgeschäft	16
----------------------	----

Ertragslage	16
-------------	----

Vermögens- und Finanzlage	16
---------------------------	----

17**Halbjahresabschluss**

1. Bilanz	18
-----------	----

2. Gesamtergebnisrechnung	19
---------------------------	----

3. Kapitalflussrechnung	20
-------------------------	----

4. Eigenkapitalveränderungsrechnung	21
-------------------------------------	----

5. Anhang	22
-----------	----

29**Kontakt / Impressum**Inhaltsverzeichnis — Nächste Seite — Vorherige Seite — 

SEHR GEEHRTE AKTIONÄRINNEN, SEHR GEEHRTE AKTIONÄRE,



Stefan Demske
CEO der CR ENERGY AG

mit der Ausrichtung unserer Strategie auf den geförderten Wohnungsbau, nachhaltige Energieversorgungskonzepte und Kapitalanlageprodukte für breite Bevölkerungskreise zeigten sich CR Energy und ihre Beteiligungen im 1. Halbjahr 2024 gut aufgestellt. In einem herausfordernden Marktumfeld erzielten etwa Terrabau und Solartec in den ersten sechs Monaten des Jahres einen Jahresüberschuss i.H.v. 9,4 Mio. Euro. Die Nachfrage nach bezahlbarem Wohnraum, kalkulierbaren Energiekosten und renditestarken Kapitalanlagen ist nach wie vor ungebrochen hoch und wird auch in den kommenden Jahren über dem Gesamtangebot liegen.

Als Generalunternehmer hat Terrabau bislang über 170 Wohneinheiten mit einer Gesamtwohnfläche von mehr als 11.000 Quadratmetern an ihre Auftraggeber übergeben, die Fertigstellung weiterer 5.000 Quadratmeter ist für das Gesamtjahr 2024 geplant. Mit unserer Beteiligung Solartec verfügen wir über ein innovatives Unternehmen im Bereich der Erneuerbare-Energie-Systeme. Solartec und Terrabau konnten in der ersten Jahreshälfte zahlreiche Projekte gemeinsam realisieren, wie z. B. den Einbau von Wärmepumpen oder PV-Anlagen in mehreren Neubauprojekten. CR Opportunities als Kapitalmarktarm unserer Gruppe rundet das Angebot als Enabler am Markt ab. Zum 3. Mal in Folge schüttete CR Opportunities am 1. Juli 2024 eine Überschussbeteiligung an die Inhaber ihres Partizipations-Bond i.H.v. 9,5 % p.a. aus und wird auch in diesem Jahr voraussichtlich wieder wesentlich zum positiven Ergebnis der CR Energy beitragen.

Durch diese ganzheitliche Positionierung und die damit einhergehenden Synergieeffekte innerhalb unserer Beteiligungen sind wir in einem von unterschiedlichen Entwicklungen geprägten Markt in der Lage, gezielt Chancen zu ergreifen und unser Kerngeschäft weiterzuentwickeln.



Die Erfüllung festgelegter Kennzahlen durch unsere Beteiligungen ist Ausdruck für die stabilen Unternehmenswerte in unserem Portfolio. Aufgrund der bestehenden Ergebnisabführungsverträge zwischen CR Energy und Terrabau sowie CR Energy und Solartec werden die jeweiligen Gewinne der Beteiligungen zum Jahresende insgesamt an CR Energy abgeführt. Zum 30. Juni 2024 liegt der Betriebsertrag der CR Energy ohne diese Abführungen und ohne Aufwertungen unseres Beteiligungsportfolios bei 66 TEUR, unter Berücksichtigung dieser bei 9.4 Mio. Euro

Für die zweite Jahreshälfte sehen wir trotz des anspruchsvollen Marktumfeldes weiterhin eine positive Entwicklung für unsere Beteiligungen. Alle Bauprojekte liegen nach aktuellem Stand im Zeitplan und die Übergaben wurden vertraglich zugesichert. Ein durch das Land Berlin gefördertes Bauprojekt wird voraussichtlich in den nächsten Monaten beginnen. Die Erschließung des Marktsegments des geförderten Wohnens ermöglicht es uns, insbesondere hinsichtlich der gesunkenen Grundstückspreise von der aktuellen Marktlage antizyklisch zu profitieren und langfristig eine stabile Rendite zu erwirtschaften. Laut dem Deutschen Mieterbund fehlten allein im vergangenen Jahr mehr als 900.000 bezahlbare Wohnungen in Deutschland. CR Energy wird gemeinsam mit ihren Beteiligungen helfen diese große Lücke am Wohnimmobilienmarkt zu schließen und die damit einhergehenden Renditechancen für Anleger realisieren.

In den nächsten Wochen erwartet unsere Beteiligung CR Opportunities außerdem die Genehmigung für die Begebung eines European Long Term Investment Fund (ELTIF). In der ersten Jahreshälfte wurde bereits ein Reserved Alternative Investment Fund (RAIF) aufgelegt, der schließlich um den ELTIF ergänzt werden soll. Mit dem ELTIF sollen langfristig institutionelle Investoren angesprochen werden. Privatanleger können sich indirekt an der CR Opportunities über den Partizipations-Bond beteiligen.

Darüber hinaus wird angestrebt für das Geschäftsjahr 2024 unseren Aktionärinnen und Aktionären erneut eine attraktive Bardividende anzubieten.

Wir würden uns freuen, wenn Sie uns auch in den kommenden Quartalen als Aktionärin und Aktionär auf unserem Wachstumsweg unterstützen. Wir danken dem Team der CR Energy für sein Engagement in den vergangenen Jahren. Auch Ihnen als Aktionärin und Aktionär danken wir für Ihr Vertrauen.

Ihr



Stefan Demske



„WIR PROFITIEREN VON ZAHLREICHEN ZUKUNFTSTRENDS“

Kurzinterview Stefan Demske, CR Energy



Was sind die aktuellen Wachstumstreiber der CR Energy und ihren Beteiligungen?

Wir von der CR Energy profitieren über unsere Beteiligungen von zahlreichen Zukunftstrends. Ein großer Wachstumstreiber ist das Thema Wohnen in Ballungszentren von Großstädten. Die Schere zwischen Angebot und Nachfrage nach bezahlbarem Wohnen in diesen Regionen geht immer weiter auseinander. Hinzu kommt die enorme Relevanz von ESG-konformen Immobilien. Mehrheitlich werden die Bauprojekte der Terrabau mit den von der Solartec konzipierten Energiesystemen ausgestattet, seien es PV-Anlagen oder Wärmepumpen. Wir decken damit über die Beteiligungen zwei starke Wachstumsmärkte ab: Bezahlbares und energieeffizientes Wohnen. Außerdem werden wir uns künftig auch auf den Bereich Gefördertes Wohnen fokussieren und uns damit in einem weiteren Zukunftsmarkt positionieren. Nach aktuellen Berechnungen des Deutschen Mieterbunds fehlen hierzulande mehr als 900.000 bezahlbare Wohnungen, Tendenz steigend. Die finanziellen Mittel seitens der Politik für den geförderten Wohnungsbau sind bereits erhöht worden. Dies gibt uns die Möglichkeit, im Rahmen eines Pilotprojekts mit dem Bau von staatlich geförderten Wohneinheiten demnächst zu starten. Wir beweisen über unsere Beteiligungen seit Jahren, dass wir schnell, effizient und kostengünstig Wohnprojekte umsetzen können. Damit sind wir der perfekte Partner für die Realisierung von sozialen Wohnbauprojekten.



Wie sehen die Wachstumschancen bei Ihrer Beteiligung CR Opportunities aus?

Auch hier bewegen wir uns in einem attraktiven Marktumfeld. Als Kapitalmarktarm der CR Energy finanziert die CR Opportunities den Grundstücksankauf der Projekte, deren Realisierung dann von den Landesbanken gefördert werden. In Kürze wird der von uns aufgelegte RAIF um einen ELTIF ergänzt, der von diesen Projekten profitieren wird. Institutionelle Investoren können sich durch den Fonds damit an unseren Wachstumsprojekten beteiligen. Studien zeigen, dass sich der Markt für ELTIFs bis zum Jahr 2026 verdoppeln oder sogar verdreifachen wird. Das sind positive Wachstumsaussichten, an denen wir gerne weiterhin partizipieren wollen.





Vor allem in der Immobilienbranche sieht es für viele Unternehmen alles andere als rosig aus. Was macht das Geschäftsmodell der CR Energy so anders?

Durch die enge Verzahnung unserer Beteiligungen Terrabau, Solartec und CR Opportunities nutzen wir Skalen- und Synergieeffekte. Unter dem Dach der CR Energy-Beteiligungen kommt alles aus einer Hand: Der Einkauf von Grundstücken, die Bauplanung und die Beauftragung von Dienstleistungen am Bau sowie die konsequente Umsetzung von energetischen Maßnahmen. Dadurch können wir Projekte schnell und kosteneffizient umsetzen und behalten dabei immer Innovationen im Technologiebereich im Blick.

Ein großer Vorteil unserer Geschäftstätigkeit ist außerdem, dass wir Projekte erst dann realisieren, wenn die Finanzierung und der Projekterfolg vertraglich gesichert sind. Damit schaffen wir auch in den aktuell herausfordernden Zeiten

Planungssicherheit. Mit dem geplanten ELTIF werden wir über eine weitere starke Säule verfügen, mit der wir die Stärke unseres Geschäftsmodells untermauern können.

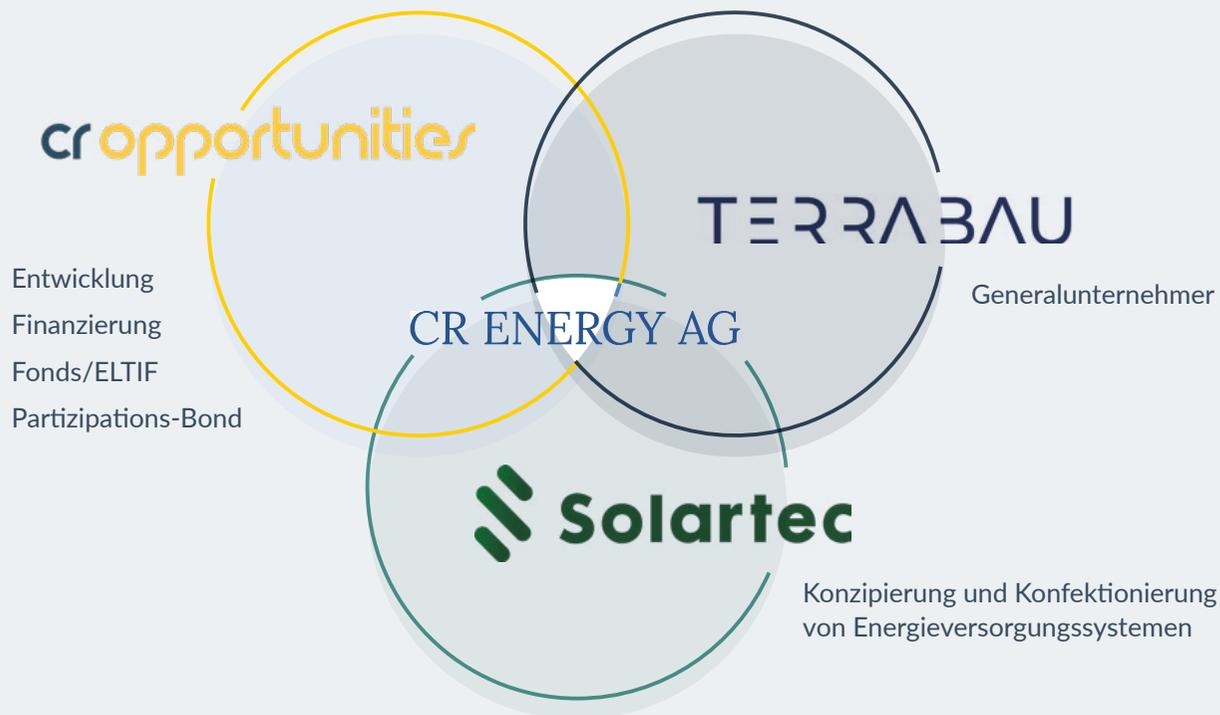
Wie sehen Ihre weiteren Ziele für das Gesamtjahr 2024 aus?

Wir werden über unsere Beteiligungen weitere attraktive Bauprojekte abschließen und mit unserem Pilotprojekt im Bereich Gefördertes Wohnen demnächst starten. Der Markt für gefördertes Wohnen birgt ein sehr großes Potenzial und wir wollen an diesem stark wachsenden Markt partizipieren. Bei all unseren Beteiligungen ist es uns wichtig, nicht im Status quo zu verharren, sondern sich den jeweiligen Marktgegebenheiten anzupassen. Und auch die Entwicklung des Fonds wollen wir weiter vorantreiben. In der zweiten Jahreshälfte wird das neben den bereits kommunizierten Projekten ein großer Fokus bei uns sein.



STRATEGIE UND MEILENSTEINE DER CR ENERGY-BETEILIGUNGEN

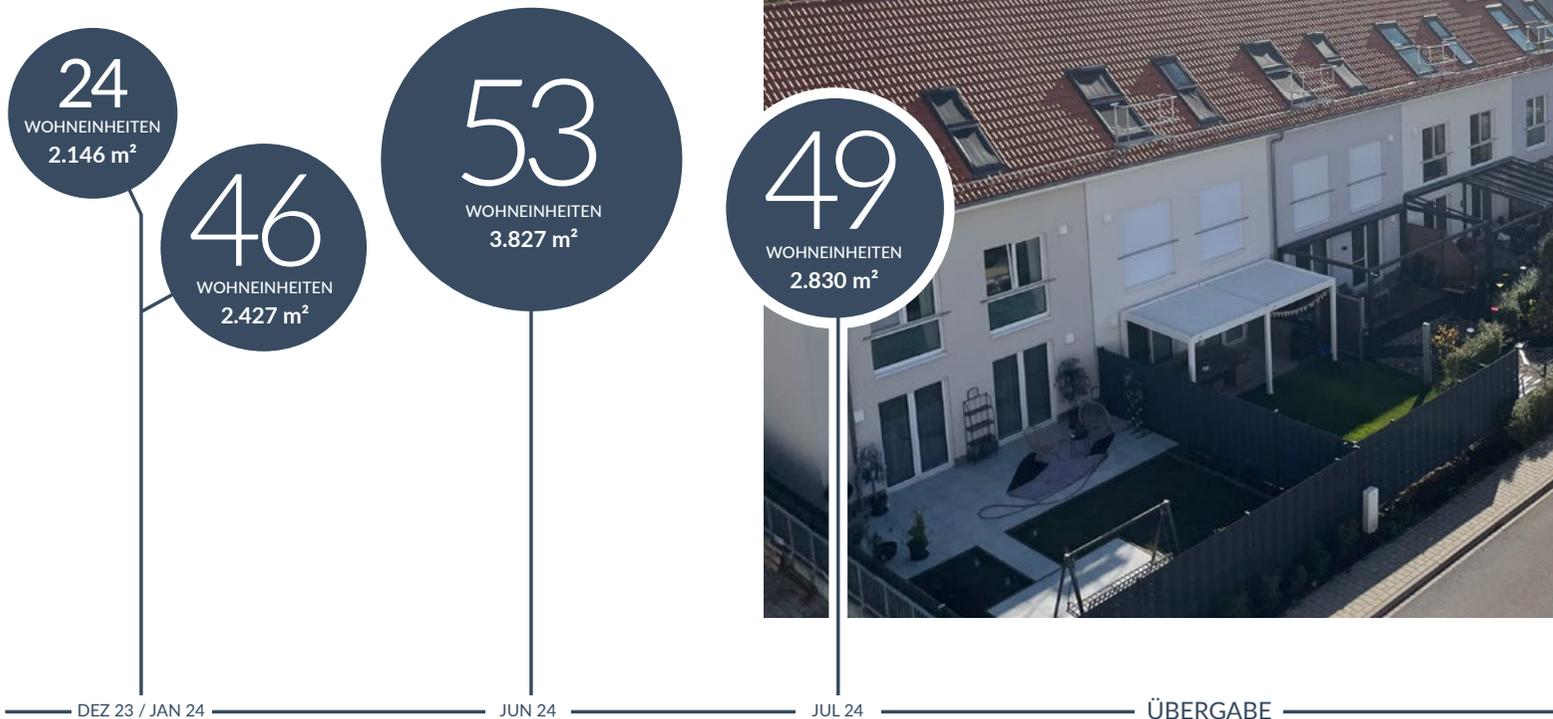
Die CR Energy-Beteiligungen



TERRABAU

Die CR Energy-Beteiligung Terrabau ist als Generalunternehmer für die Realisierung von Bauprojekten verantwortlich. Beim Bau der eigens konzipierten energieeffizienten Gebäude verwendet Terrabau nachhaltig Bauelemente. Standardisiertes Bauen und hochgradige Effizienz senken die Baukosten deutlich. Die Integration der von Solartec konzipierten nachhaltigen Energiesysteme steigert die Attraktivität des Unternehmens zusätzlich. Durch jahrelange Erfahrung am Markt und die erprobte serielle Bauweise werden Terrabau-Projekte zeitlich optimiert realisiert. Terrabau profitiert dabei vor allem von dem weiterhin stark anhaltenden Nachfrageüberhang nach Wohnraum in Ballungsregionen. So ist die Nachfrage nach attraktiven und bezahlbaren Immobilien weitaus höher als das derzeitige Angebot.

Im ersten Halbjahr konnte Terrabau alle ihre geplanten Bauprojekte pünktlich und vertragsgemäß realisieren. Im bisherigen Jahresverlauf (Stand: Ende Juli 2024) hat Terrabau mehr als 170 Wohneinheiten mit einer Gesamtfläche von rd. 11.200 Quadratmetern an ihre Auftraggeber übergeben. Für das Gesamtjahr 2024 plant Terrabau die Fertigstellung weiterer 5.000 Quadratmeter.



cropportunities



Als Kapitalmarktarm von CR Energy ist die Beteiligung CR Opportunities (CRO) für die Finanzierungen der Grundstücksankäufe verantwortlich. Gemeinsam mit Terrabau und Solartec schaffen die drei Beteiligungen untereinander Synergieeffekte, womit die CR Energy als Gruppe deutliche Effizienzpotenziale heben kann. Der Vermögensaufbau, der aus den Projektfinanzierungen realisiert wird, wird in der CRO gebündelt. Damit auch institutionelle Investoren an den wachstumsstarken Märkten, in denen die CR Energy mit ihren Beteiligungen aktiv ist, partizipieren können, hat

die CR Opportunities im 1. Halbjahr 2024 den Reserved Alternative Investment Fund (RAIF) "CR FutureInvest SCSp, SICAV RAIF" aufgelegt. Dieser wird dann um einen European Long Term Investment Fund (ELTIF) ergänzt, der voraussichtlich zeitnah durch die zuständige Finanzbehörde in Luxemburg genehmigt wird. Der ELTIF wird die Struktur der CR Opportunities und das Zusammenspiel der einzelnen Beteiligungen vereinfachen. Über den seit drei Jahren bestehenden Partizipations-Bond können auch Privatanleger am Erfolg der Gesellschaft teilhaben.

Der Markt für ELTIFs wird laut einer aktuellen Studie des Analysehauses Scope in den nächsten Jahren weiterwachsen und könnte sich bis Ende 2026 sogar verdoppeln bis verdreifachen. Bereits im Jahr 2023 wurden 24 % mehr ELTIFs hierzulande aufgelegt, als noch im Jahr zuvor. Das Fondsvolumen lag im vergangenen Jahr bei knapp 1,9 Mrd. Euro in Deutschland (2022: 1,5 Mrd. Euro). Damit ist Deutschland in Bezug auf das ELTIF-Volumen weiterhin auf Rang 3 in Europa.

Knapp 40 % der von Scope befragten Häuser rechnen bis 2026 mit einem Zuwachs ihres ELTIF-Vermögens um bis zu 250 Mio. Euro. Fast 30 % sehen ein Plus von 250 bis 500 Mio. Euro. Jeder sechste Asset Manager erwartet gar einen Anstieg des Volumens größer 1 Mrd. Euro.

Solartec

Die CR Energy-Beteiligung Solartec konzipiert und konfektioniert nachhaltige Energiesysteme für Ein- und Mehrfamilienhäuser. Zu diesen Systemen zählen u.a. klassische PV-Anlagen, Wärmepumpen und Infrarotheizungen. Solartec berücksichtigt insoweit die gesamte Gebäudekonstruktion und ist dabei nicht auf eine bestimmte Technologie beschränkt. Die Zusammenarbeit mit Terrabau und CR Opportunities hilft bei der Entwicklung nachhaltiger Lösungen und der Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks.

Solartec bewegt sich in einem Zukunftsmarkt. Im ersten Halbjahr 2024 sind deutschlandweit laut Angaben der Bundesregierung bereits etwa 516.000 neue Solaranlagen mit 7,7 GW Leistung in Betrieb gegangen, ein deutliches Plus gegenüber den Vorjahren. Zudem wurde laut Destatis im Jahr 2023 ein neuer Höchstwert bei der Stromerzeugung aus Photovoltaik erreicht: Fast 12 % der gesamten Stromeinspeisung stammten aus PV-Anlagen.



Ausblick: Marktchancen für CR Energy: Gefördertes Wohnen



Aktuell herrscht in Deutschland ein drastischer Mangel an geförderten Wohnungen. Laut dem Deutschen Mieterbund fehlen mehr als 900.000 bezahlbare Wohnungen. Dabei gibt es hierzu-lande mehr als 11 Millionen Mieterhaushalte, die einen Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS) und damit auf eine geförderte Wohnung haben. Von Seiten der Politik und der aktuellen Regierungskoalition gibt es das klare Ziel, jedes Jahr 100.000 neue geförderte Wohnungen zu erstellen. Im Jahr 2023 wurden laut Analyse des Deutschen Mieterbundes lediglich nur knapp die Hälfte (49,4 %) an neuen geförderten Wohnungen errichtet. Erschwerend kommt hinzu, dass nach Berechnungen des Instituts der deutschen Wirtschaft bis 2035 jährlich rund 40.000 Wohnungen aus der gesetzlichen Bindung fallen werden. Die Bindung sieht vor, dass staatlich geförderte Wohnungen am Markt billiger angeboten werden müssen. In deutschen Großstädten ist die Lage in Bezug auf den geförderten Wohnungsbau besonders drastisch: Nach Angaben des Berliner Mietervereins wurden im vergangenen Jahr nur 80.000 geförderte

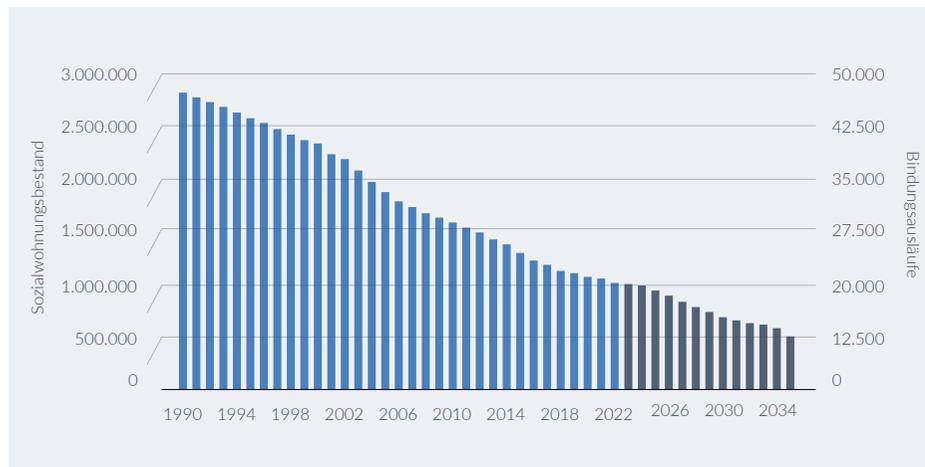


Wohnungen in Berlin registriert; im Jahr 2019 waren es noch mehr als 95.000 Wohnungen. Dabei wird durch eine aktuelle Datenauswertung des Deutschen Mieterbunds deutlich, dass 59,2 Prozent aller Berliner Haushalte anspruchsberechtigt für Sozialwohnungen sind. Insgesamt zeigen die Zahlen, dass der Bedarf an geförderten Wohnungen in Deutschland enorm hoch ist.

Bestand an geförderten Wohnungen in Deutschland

Bindungsbestand zum jeweils 31.12.

■ Sozialmietwohnungsbestand ■ prognostizierter Sozialmietwohnungsbestand (ohne Neuzugänge)



Anmerkung: Sozialmietwohnungen sind definiert als Mietwohnungen mit Miet- und Belegungsbindung, keine Berücksichtigung von Eigenheimen und Nichtmietwohnungen.

Quelle: <https://www.iwkoeln.de/studien/philipp-deschermeier-ralph-henger-wie-gross-ist-der-bedarf-an-neuen-sozialwohnungen.html>



Dementsprechend ist dringender politischer Handlungsbedarf nötig: Der Bund hat bereits beschlossen, die bereitgestellten Mittel für den sozialen Wohnungsbau im Jahr 2025 auf 3,5 Milliarden Euro zu erhöhen sowie in den Jahren 2026 und 2027 weiter zu verstetigen. Neben staatlichen Förderprogrammen plant auch der Berliner Senat, bis Dezember 2024 das „Schneller-Bauen-Gesetz“ einzuführen. Dieses Gesetz soll durch die Einführung von Bauantragskonferenzen und die Vereinfachung des Baugenehmigungsverfahrens die Realisierung größerer Bauvorhaben beschleunigen.

Gerade in diesem Segment, in dem der wirtschaftliche Erfolg maßgeblich auf niedrigen Entstehungskosten beruht, kann die Terrabau ihren Kostenvorteil ausspielen. Terrabau ist mit ihren innovativen Lösungen für kostengünstiges und energieeffizientes Bauen bestens aufgestellt, um in diesem Segment Bauprojekte zu realisieren. CR Energy erweitert ihre Strategie und legt den Fokus auf ein weiteres wachsendes Kernsegment am Immobilienmarkt: das geförderte Wohnen.



CR ENERGY AM KAPITALMARKT



Die weltweiten Aktienmärkte entwickelten sich in den ersten sechs Monaten des Jahres 2024 überwiegend positiv. Der deutsche Leitindex DAX verzeichnete im ersten Halbjahr neue Rekord-Höchstmarken und schloss die Berichtsperiode bei 18.235 Punkten mit einem Plus von knapp 9 % gegenüber Jahresultimo 2023 ab. Beim

MDAX zeigte sich indes ein weniger erfreuliches Bild in der ersten Jahreshälfte: So büßte der Index für deutsche Midcaps zum Halbjahresende mehr als 7 % im Vergleich zum Jahresende 2023 ein (25.176 Punkte zum 30.6.2024). Der SDAX beendete das Halbjahr bei 14.317 Punkten, ein Plus von 2,5 % seit Ende 2023.

Die CR Energy-Aktie beendete das erste Halbjahr mit einem Schlusskurs von 27,28 Euro (nach Kapitalerhöhung und Ausgabe von Gratisaktien: 6,82 Euro), im Vergleich zum Schlusskurs von 28,90 Euro zum Jahresultimo 2023. Der höchste Schlusskurs wurde im Berichtszeitraum am 28. Mai mit 29,80 Euro (nach Kapitalerhöhung und Ausgabe von Gratisaktien: 7,45 Euro) erreicht. Der tiefste Schlusskurs wurde mit 23,88 Euro (nach Kapitalerhöhung und Ausgabe von Gratisaktien: 5,97 Euro) am 20. Februar verzeichnet.

Aktienentwicklung von CR Energy vom 01.01.2014 - 30.06.2024 (in Euro)



Details zur Aktie

Anzahl der Aktien	23.520.872 (seit Anfang Juli 2024)
WKN / ISIN	A2GS62/DE000A2GS625
Börsenkürzel	CRZK
Handelsplätze	Xetra, Frankfurt, Berlin, Düsseldorf, Stuttgart, Hamburg, Tradegate
Listing	Seit 1. Oktober 2008
Designated Sponsor	NuWays, mwb fairtrade

Hauptversammlung & Ausgabe von Gratisaktien

Die ordentliche Hauptversammlung von CR Energy fand am 27. Juni 2024 in virtueller Form statt. Dort wurde u.a. mit großer Mehrheit von über 99 % aller teilnehmenden Stimmen beschlossen, eine Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (Ausgabe von Gratisaktien) durchzuführen. Dadurch hat sich das Grundkapital der CR Energy AG Anfang Juli von 5.880.218 Euro um 17.640.654 Euro auf 23.520.872 Euro erhöht.

Den Aktionären der Gesellschaft standen im Zuge des Aktiensplits Gratisaktien im Verhältnis 1:3 zu, so dass sie für jeweils eine bestehende Aktie zusätzlich drei Gratisaktien erhielten. Der jeweilige prozentuale Anteil eines Aktionärs am Kapital der CR Energy AG bleibt hierdurch unverändert. Die Gratisaktien sind seit dem 25. Juli 2024 an der Börse handelbar.

Research

Die Aktie der CR Energy wird derzeit von den Researchhäusern First Berlin, GBC AG und NuWays (Hauck Aufhäuser Lampe) analysiert. Alle Research-Institute schätzen das Potenzial der Aktie hoch ein und beurteilen die Aktie weiterhin mit dem Rating „Kaufen“.

	Rating: Kaufen	Kursziel: 12,00 Euro (nach Aktiensplit) [22.08.2024]
	Rating: Kaufen	Kursziel: 12,00 Euro (nach Aktiensplit) [30.07.2024]
	Rating: Kaufen	Kursziel: 14,02 Euro (56,09 Euro vor Aktiensplit) [04.06.2024]

Partizipations-Bond

CR Opportunities ist seit 2021 mit ihrem Partizipations-Bond am Kapitalmarkt tätig, über den sie die Inhaber an ihrem Unternehmenserfolg beteiligt. Die Ausschüttung erfolgt seit 2021 ununterbrochen in Höhe von 9,5% p.a.



LAGEBERICHT

DER CR ENERGY AG FÜR DEN ZEITRAUM VOM
01. JANUAR 2024 BIS ZUM 30. JUNI 2024

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen	15
Beteiligungsgeschäft	16
Ertragslage	16
Vermögens- und Finanzlage	16

LAGEBERICHT

Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die deutsche Wirtschaft befand sich im ersten Halbjahr 2024 weiterhin in einer herausfordernden Lage. Die seit 2023 weitgehend stagnierende Konjunktur führte zu einem andauernden Rückgang der Industrieproduktion. Die Exporte sanken im Vergleich zum Vorjahr um 1,6 Prozent, während die Importe aufgrund einer schwachen Inlandsnachfrage noch deutlicher abnahmen. Besonders im Bau- und Industriesektor kam es zu Investitionsrückgängen, die teilweise auf hohe Finanzierungskosten und wirtschaftliche Unsicherheiten sowie schwache Auftragsbestände zurückzuführen sind.

Die Wirtschaftsleistung in Deutschland stieg im zweiten Quartal 2024 gegenüber dem Vorjahreszeitraum aufgrund des allgemeinen Preisanstiegs leicht an. Insgesamt entwickelte sich die Konjunktur in Deutschland im ersten Halbjahr 2024 verhalten, so dass das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt stagnierte. Die Bundesregierung rechnet für das Gesamtjahr 2024 mit einer schwächeren Entwicklung der Wirtschaftsleistung, als noch Ende 2023 prognostiziert.

Die schwachen außenwirtschaftlichen Rahmenbedingungen dämpften Produktion und Exportentwicklung, während der private Konsum aufgrund gestiegener Preise stagnierte und somit die wirtschaftliche Erholung gebremst wurde.

Am Arbeitsmarkt zeigte sich die konjunkturelle Schwäche erst ab Juli 2024. Während die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im ersten Halbjahr moderat anstieg, war ab Juli ein unüblich starker Rückgang der Beschäftigungsquote zu verzeichnen.

Obwohl während der ifo-Geschäftsklimaindex im Juni 2024 über dem Vorjahreswert lag, war bereits ab April 2024 eine Verschlechterung des Wirtschaftsklimas zu verzeichnen, wobei insbesondere die Erwartungen für die weitere Entwicklung im Baugewerbe nahezu unverändert von deutlichem Pessimismus geprägt waren. Die steigenden Kosten für Baumaterialien und der schwache Immobilienmarkt setzten besonders die Akteure der Bau- und Wohnungswirtschaft unter Druck, die in vielen Teilen hoch verschuldet waren und nur über wenig Eigenkapital verfügten. Zusätzlich verschärften neue energetische Vorgaben für Neubauten und Bestandsimmobilien die Situation. So gingen die Baugenehmigungen im ersten Halbjahr 2024 um 21,2 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurück, wie das Statistische Bundesamt mitteilte.

Die Europäische Zentralbank (EZB) senkte den Leitzins im Juni 2024 von 4,5 Prozent auf 4,25 Prozent. Während die Geldpolitik der EZB und andere geopolitische Entwicklungen zu einem leichten Rückgang der Energiepreise führten, verweilte die Inflationsrate gemessen an der Veränderung des Verbraucherpreisindex (VPI) in Deutschland mit 2,9 Prozent im Juni 2024 um die 3-Prozent-Marke. Für das Gesamtjahr wird ein Rückgang der Inflationsrate von 5,9 Prozent im Jahr 2023 auf 2,2 Prozent im Jahr 2024 und auf 1,7 Prozent in 2025 erwartet, so das ifo Institut. Die Konjunkturprognosen bleiben so für Deutschland 2024 immer noch verhalten, wobei eine Belebung der Konjunktur ab 2025 erwartet wird. Von diesen Entwicklungen können die Beteiligungen der CR Energy profitieren.



Beteiligungsgeschäft

Mit der auf Nachhaltigkeit und Innovation ausgerichteten Portfoliozusammensetzung der Beteiligungsgesellschaften hat die CR Energy eine erhebliche Widerstandskraft auch gegenüber den im ersten Halbjahr 2024 ungünstigen Marktentwicklungen erreicht.

Kostendisziplin, Preisführerschaft und stetige Optimierung der Prozesse machen das Geschäftsmodell in einem anspruchsvolleren Marktumfeld mit steigenden Zinsen, Inflation und wachsender Unsicherheit resilient.

Mit der Konzentration auf den geförderten Wohnungsbau in Berlin und Brandenburg nebst entsprechender Energieversorgungskonzepten sowie Kapitalanlageprodukten für breite Bevölkerungskreise zeigt sich die CR Energy-Gruppe in der aktuellen Marktsituation gut aufgestellt. Durch kurze Entscheidungswege und schnelles Handeln kann die CR Energy-Gruppe von der aktuellen Marktlage mit gesunkenen Grundstückspreisen antizyklisch profitieren und zukünftig weiterhin eine stabile Rendite erwirtschaften.

Ertragslage

Im ersten Halbjahr 2024 erzielte der Konzern Erträge in Höhe von 9.501 TEUR. Aufgrund der bestehenden Ergebnisabführungsverträge zwischen einzelnen Beteiligungen und CR Energy werden die Beteiligungserträge zum Jahresende an die CR Energy insgesamt abgeführt.

Die wirtschaftliche Entwicklung der größten Beteiligungen Terrabau, Solartec und CR Opportunities verlief durchweg positiv.

Wir rechnen damit, dass die Erträge zum 31.12.2024 den Betrag von 9.501 TEUR deutlich übersteigen werden.

Vermögens- und Finanzlage

Das Gesamtvermögen der CR Energy blieb im Vergleich zum Stichtag 31.12.2023 stabil und betrug zum 30.06.2024 403.882 TEUR. Das Eigenkapital erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2023 von 393.472 TEUR auf 394.061 TEUR zum 30.06.2024. Die Eigenkapitalquote der Gesellschaft liegt damit weiterhin stabil bei ca. 98 Prozent.



HALBJAHRES- ABSCHLUSS

DER CR ENERGY AG ZUM
30. JUNI 2024

18 Halbjahresabschluss

Bilanz	18
Gesamtergebnisrechnung	19
Kapitalflussrechnung	20
Eigenkapitalveränderungsrechnung	21

22 Anhang

Geschäftstätigkeit der Gesellschaft	22
Grundlagen des Halbjahresabschlusses	22
Änderungen von Rechnungslegungsmethoden aufgrund geänderter Vorschriften	23
Angaben zu Anteilen an Unternehmen	23
Erläuterungen zur Bilanz	24
Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung	26
Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung	27
Risiko- und Kapitalmanagement	27

Inhaltsverzeichnis — 

Nächste Seite — 

Vorherige Seite — 

BILANZ

ZUM 30. JUNI 2024

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
AKTIVA		
Langfristiges Vermögen	394.776	383.364
Kurzfristiges Vermögen	9.077	20.711
Rechnungsabgrenzungsposten	28	56
Bilanzsumme	403.882	404.132

in TEUR	30.06.2024	31.12.2023
PASSIVA		
Eigenkapital	394.061	393.472
Rückstellungen	113	134
Verbindlichkeiten	6.037	6.855
Passive latente Steuern	3.670	3.670
Bilanzsumme	403.882	404.132



GESAMTERGEBNISRECHNUNG

ZUM 30. JUNI 2024

in TEUR

	30.06.2024	30.06.2023
Betriebserträge*	66	53.373
Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft	0	53.349
Sonstige betriebliche Erträge	66	24
Betriebsaufwendungen	-1.294	-742
Personalaufwendungen	-339	-295
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-955	-447
EBITDA	-1.228	52.631
Abschreibungen auf Sachanlagen und auf immaterielle Wirtschaftsgüter	-14	-18
EBIT	-1.242	52.613
Zinserträge und - aufwendungen	-60	-68
EBT	-1.302	52.545
Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1	-524
Jahresüberschuss	-1.303	52.021
Gesamtergebnis der Berichtsperiode	-1.303	52.021

* Jahresüberschüsse der Beteiligungen i.H.v. 9.434 TEUR zum 30.06.2024 sowie aus 2. Halbjahr 2024 werden im Rahmen der Ergebnisabführungsverträge zum 31.12.2024 an CR Energy abgeführt.



KAPITALFLUSSRECHNUNG

FÜR DAS 1. HALBJAHR 2024

in TEUR

	1. HJ 2024	1. HJ 2023
Betriebliche Geschäftstätigkeit		
Jahresüberschuss	-1.303	52.022
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	14	18
Erfolgswirksame Erträge aus Beteiligungen	0	-39.480
Veränderung der Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände, die nicht der Investitionstätigkeit zuzuordnen sind	82	-830
Veränderung der Schulden, die nicht der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-742	1.038
Mittelzufluss/Mittelabfluss aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	-1.949	12.768
Investitionstätigkeit		
Investitionen in das Sachanlagevermögen	-2	-15
Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.425	-15.420
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-11.427	-15.435
Finanzierungstätigkeit		
Kapitalveränderung	1.318	0
Veräußerung eigener Anteile	573	0
Zinsen	-68	0
Kapitalbereitstellung	-4.193	0
Mittelzufluss / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-2.369	0
Liquide Mittel		
Zahlungsmittelbestand am Anfang des Geschäftsjahres	19.498	16.032
Veränderung des Zahlungsmittelbestandes	-15.745	-2.667
Zahlungsmittelbestand am 30.06.	3.753	13.365



EIGENKAPITALVERÄNDERUNGSRECHNUNG

ZUM 30. JUNI 2024

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Gewinnrücklagen	Gewinnvortrag	Jahresüberschuss	Eigenkapital
Stand 01.01.2024	5.630	48.810	1.146	269.933	65.782	391.301*
Zuführung Gewinnvortrag	0	0	0	65.782	-65.782	0
Gesamtergebnis	0	0	0	0	-1.303	-1.303
Erhöhung / Verringerung	250	3.580	232	0	0	4.063
Stand 30.06.2024	5.880	52.390	1.378	335.715	-1.303	394.061

* ohne Kapital aus neuen Aktien



VERKÜRZTER ANHANG ZUM 30. JUNI 2024

Geschäftstätigkeit der Gesellschaft

CR Energy AG (nachfolgend auch „Gesellschaft“) ist eine an der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Investmentgesellschaft im Sinne der IFRS mit Sitz in Berlin. Die Gesellschaft wurde am 30. Mai 2008 gegründet und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Charlottenburg unter HRB 115669 B eingetragen.

Ihre Geschäftstätigkeit besteht in der Gründung, dem Erwerb, Aufbau und Verkauf von Technologieunternehmen im Immobilien- und Vermögensanlagebereich, um kontinuierlich Kapitalerträge und Wertsteigerungen zu erzielen.

Grundlagen des Halbjahresabschlusses

Der verkürzte Halbjahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit dem vom International Accounting Standards Board (IASB) verabschiedeten Standard IAS 34 erstellt.

Der Halbjahresabschluss umfasst die verkürzte Bilanz, Gesamtergebnisrechnung, Kapitalflussrechnung, Eigenkapitalveränderungsrechnung sowie diesen verkürzten Anhang.

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft entspricht dem Kalenderjahr. Die Geschäftsjahre der in den Halbjahresabschluss einbezogenen Unternehmensbeteiligungen entsprechen ebenfalls überwiegend dem Kalenderjahr. Lediglich CR Opportunities GmbH und Solartec GmbH führen ein vom Kalenderjahr abweichendes Geschäftsjahr mit einem Abschlussstichtag zum 30. September eines jeden Jahres.

Die Konzernwährung lautet auf Euro (EUR). Alle Beträge werden, soweit nichts anderes vermerkt ist, in Tausend Euro (TEUR) angegeben.

Die Gesellschaft ist als Investmentgesellschaft gemäß IFRS 10 zu qualifizieren, da sie die Tatbestandsmerkmale des IFRS 10.27 und IFRS 10.28 wie folgt erfüllt:

- Die Gesellschaft hält zur Risikostreuung und Maximierung ihrer Erträge mehrere Investments.
- Die Gesellschaft hat eine Vielzahl von Investoren, bei denen es sich nicht um nahestehende Unternehmen oder Personen im Sinne des IAS 24 handelt.
- Die Investoren bündeln ihre Mittel, um sich Zugang zu Vermögensverwaltungsleistungen und Investitionsmöglichkeiten zu verschaffen, zu denen sie einzeln möglicherweise keinen Zugang hätten.
- Bei den Eigentumsanteilen an der Gesellschaft handelt es sich um Eigenkapital.
- Die Gesellschaft bewertet die Ertragskraft ihrer Investments auf Basis des beizulegenden Zeitwerts.

Auf Basis von Ertragskraft und Ausschüttungen kann von einer Investmentgesellschaft der tatsächliche Wert einer Beteiligung (Fair Value) für Investoren und Aktionäre aufgeschlüsselt werden. Während bei einer Konsolidierung einzelunternehmensbezogene Informationen regelmäßig untergehen oder schwer zuzuordnen sind, können Investmentgesellschaften eine eindeutige Erfolgsbewertung ihrer Beteiligungen vornehmen und damit einen Mehrwert zur Beurteilung von Unternehmensanteilen schaffen. Damit ist auch eine genauere Abgrenzung von unterschiedlichen Beteiligungen in einem Portfolio möglich, sodass der individuelle Erfolgsbeitrag in der Berichterstattung erfasst werden kann. Ferner werden positive wie negative Wertentwicklungen unmittelbar berücksichtigt.



Änderungen von Rechnungslegungsmethoden aufgrund geänderter Vorschriften

Die angewandten Rechnungslegungsmethoden entsprechen denen des vorherigen Geschäftsjahres 2023. In der aktuellen Periode traten Änderungen an IAS 1 „Klassifizierung von Verbindlichkeiten als kurz- oder langfristig“, Änderungen an IAS 1 „Langfristige Verbindlichkeiten mit Covenants“, Änderungen an IAS 7/ IFRS 7 „Lieferantenfinanzierungsvereinbarungen“ sowie Änderungen an IFRS 16 „Leasingverbindlichkeiten aus einer Sale-and-Leaseback-Transaktion“ in Kraft, aus denen sich jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf die Rechnungslegungsmethoden des Konzerns oder die Notwendigkeit rückwirkender Anpassungen ergaben.

Angaben zu Anteilen an Unternehmen

Die Gesellschaft fällt unter die Regelungen für Investmentgesellschaften nach IFRS 10 und darf damit ihre Tochterunternehmen grundsätzlich nicht konsolidieren. Stattdessen muss sie die Anteile an ihren Tochterunternehmen ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerten. Ausgenommen von diesem Konsolidierungsverbot sind Tochterunternehmen, die weitere Dienstleistungen in Bezug auf die Investitionstätigkeit der Investmentgesellschaft erbringen. Sämtliche Beteiligungen der Gesellschaft werden insoweit nicht konsolidiert. Gemäß IFRS 10.31 sind sie ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert nach IFRS 9 bewertet worden. Der Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2024 besteht damit aus dem Einzelabschluss der Gesellschaft und aus Tochterunternehmen, die nach vorstehenden Grundsätzen unter den Finanzanlagen mit den beizulegenden Zeitwerten ausgewiesen wurden.

Nachfolgende Unternehmensbeteiligungen hält die Gesellschaft zum 30. Juni 2024 unmittelbar:

Name der Gesellschaft	Sitz der Gesellschaft	Anteile in %	Stichtag der Beherrschungsübernahme
Terrabau Verwaltungs GmbH & Co. KG	Kleinmachnow	100,00	30.11.2020
Terrabau Management GmbH	Berlin	100,00	23.10.2020
CR Global Care GmbH	Berlin	100,00	22.11.2018
CR Capital Management GmbH	Berlin	100,00	08.10.2019
CR Capital Real Estate Development GmbH	Berlin	100,00	28.06.2012
CR Opportunities GmbH	Schönefeld	50,00	10.12.2018
Quartier 17 GmbH (vormals CR Asset Management GmbH)	Kleinmachnow	100,00	28.06.2021
CR Capital Hubertusallee GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	02.11.2010
Green Energy GmbH	Kleinmachnow	100,00	10.03.2023
CR Opportunities Verwaltungsgesellschaft mbH & Co. KG	Kleinmachnow	100,00	06.12.2021
Solartec GmbH	Kleinmachnow	100,00	29.12.2021
Greentec GmbH	Kleinmachnow	80,00	29.12.2021
Projektgesellschaft Hallesches Feld mbH	Kleinmachnow	100,00	29.06.2015



Erläuterungen zur Bilanz

1 Finanzanlagen

Unter den Finanzanlagen sind die zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Anteile an Unternehmen des Beteiligungsportfolios ausgewiesen.

Die Finanzanlagen werden ergebniswirksam zum beizulegenden Zeitwert auf Grundlage der Erträge der Beteiligungen bewertet. Die Erhöhung der Finanzanlagen um 11.425 TEUR auf 394.696 TEUR (Vj. 383.271 TEUR) resultiert im Wesentlichen aus Investitionen in die Beteiligungen zur Stärkung der Kapitalbasis und zum Ausbau des operativen Geschäfts.

2 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Vermögensgegenstände

Die Gesellschaft verfügte zum 30. Juni 2024 über keine offenen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen. Während des ersten Halbjahres 2024 entstandene Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurden stets kurzfristig beglichen. Die sonstigen Vermögensgegenstände haben sich von 1.213 TEUR auf 5.324 TEUR erhöht und bestehen im Wesentlichen aus Umsatzsteuerforderungen gegen das Finanzamt.

Die folgende Tabelle stellt die kurz- und langfristigen finanziellen Vermögenswerte dar.

Posten	Kategorie	30.06.2024		31.12.2023	
		Buchwert	Beizulegender Zeitwert	Buchwert	Beizulegender Zeitwert
in TEUR					
Liquide Mittel	Barmittel	3.753	3.753	19.498	19.498
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	0	0	0	0
Sonstige Vermögensgegenstände	2	5.324	5.324	1.213	1.213
Finanzanlagen	1	394.696	394.696	383.271	383.271
<i>davon bewertet auf Basis von Inputfaktoren der Stufe 1</i>		4	4	4	4
<i>davon bewertet auf Basis von Inputfaktoren der Stufe 3</i>		394.692	394.692	383.267	383.267

Kategorie 1: Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. **Kategorie 2:** Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet. **Kategorie 3:** Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet.



Inputfaktoren zur Ermittlung von beizulegenden Zeitwerten:

Bewertung auf Basis von Inputfaktoren der Stufe 1:

Die Marktwertermittlung für diese Vermögenswerte und Schulden erfolgte auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten.

Bewertung auf Basis von Inputfaktoren der Stufe 2:

Die Marktwertermittlung für diese Vermögenswerte und Schulden erfolgte auf Basis von Parametern, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete notierte Preise auf einem aktiven Markt zur Verfügung stehen.

Bewertung auf Basis von Inputfaktoren der Stufe 3:

Die Marktwertermittlung für diese Vermögenswerte erfolgte auf Basis von Parametern, für die keine beobachtbaren Marktdaten zur Verfügung stehen oder auf Basis von kürzlich erfolgten Transaktionen. Sofern der Fair Value nicht auf Basis von kürzlich erfolgten Transaktionen abgeleitet werden kann, erfolgt die Bewertung grundsätzlich auf Basis von Multiplikator oder Discounted-Cashflow-Verfahren. Sofern diese Verfahren aufgrund mangelnder Datenbasis nicht geeignet sind, aussagefähige Werte zu ermitteln und die fortgeführten Anschaffungskosten einen nach Einschätzung des Managements angemessenen Näherungswert für deren beizulegenden Zeitwert darstellen, werden diese für die Bewertung herangezogen.

Die folgende Übersicht stellt die Bewertungstechniken sowie die verwendeten wesentlichen, nicht beobachtbaren Inputfaktoren für die Bestimmung der beizulegenden Zeitwerte der Stufe 3 dar.

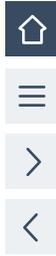
Bewertungstechnik beizulegender Zeitwert

Art	Bewertungstechnik	Wesentliche, nicht beobachtbare Inputfaktoren	Zusammenhang, zwischen wesentlichen, nicht beobachtbaren Inputfaktoren und der Bewertung zum beizulegenden Zeitwert
Beteiligungen	Das Bewertungsmodell berücksichtigt den Beteiligungsanteil sowie als Bemessungsgrundlage den zum beizulegenden Zeitwert bewerteten Unternehmenswert (equity value).	Bandbreiten der wesentlichen Unternehmenswerte (equity values): 75 Mio. EUR - 150 Mio. EUR	Der geschätzte beizulegende Zeitwert würde steigen (sinken), wenn die Unternehmenswerte steigen (sinken). Eine Erhöhung (Reduzierung) des Diskontierungszinssatzes führt zu einer Reduzierung (Steigerung) des Unternehmenswerts

Für die Beteiligungen würde eine Erhöhung (Minderung) der entsprechenden Bemessungsgrundlagen um 10% unter Beibehaltung der anderen Inputfaktoren zu einer Erhöhung (Minderung) des beizulegenden Zeitwerts um 10% führen.

Bei den angegebenen finanziellen Vermögenswerten wird aufgrund ihrer kurzen Restlaufzeiten davon ausgegangen, dass deren Buchwert einen angemessenen Näherungswert für deren beizulegenden Zeitwert darstellt.

Umgruppierungen zwischen den Bewertungskategorien von Stufe 3 nach Stufe 1 erfolgen dann, wenn aufgrund von Börsengängen erstmals notierte Marktpreise für die betreffenden Beteiligungen vorliegen.



3 Flüssige Mittel

Die flüssigen Mittel zum 30. Juni 2024 i.H.v. 3.753 TEUR (Vorjahr 19.498 TEUR) nach Investitionen in Beteiligungen i.H.v. 11.425 TEUR bestehen ausschließlich aus Bankguthaben.

4 Eigenkapital

Das Grundkapital der Gesellschaft zum 30. Juni 2024 beträgt 5.880.218 EUR (Vj. 5.647.608 EUR) und ist eingeteilt in 5.880.218 (Vorjahr 5.647.608) auf den Inhaber lautende Stückaktien gleicher Gattung. Jede Aktie gewährt ein Stimmrecht. Die Hauptversammlung der Gesellschaft hat am 27. Juni 2024 beschlossen, aus dem Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2023 in Höhe von 169.384 TEUR eine Gratisaktie für alle Aktionäre im Verhältnis von 1:3 auszugeben. Durch die Ausgabe von Gratisaktien strebt die Gesellschaft eine höhere Wahrnehmbarkeit am Kapitalmarkt und eine zunehmende Liquidität des Börsenhandels und damit eine steigende Attraktivität der Aktie an. Für die Folgejahre wird entsprechend der strategischen Ausrichtung der Gesellschaft erneut die Ausschüttung einer Bardividende angestrebt.

Nach Beschluss im November 2023 über eine Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht der Aktionäre, die im Januar 2024 erfolgreich abgeschlossen wurde, erhöhte sich das Grundkapital von 5.647.608 EUR auf 5.880.218 EUR zum 30. Juni 2024. In diesem Zusammenhang erhöhte sich die Kapitalrücklage der Gesellschaft von 48.810 TEUR auf 52.390 TEUR. Das Eigenkapital erhöhte sich auf 394.061 TEUR (Vorjahr 393.472 TEUR).

Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 98%.

Ebenfalls wurde auf der Hauptversammlung vom 27. Juni 2024 die Schaffung eines neuen genehmigten Kapitals 2024/II beschlossen. Es wurde eine gesetzliche Rücklage gemäß § 150 AktG gebildet.

5 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie die sonstigen Verbindlichkeiten reduzierten sich unterjährig um 818 TEUR auf 6.037 TEUR. Sie sind zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bilanziert und bestanden zum 30. Juni 2024 im Wesentlichen aus Verbindlichkeiten gegenüber externen Dienstleistern und verbundenen Unternehmen.

Posten	Kategorie	Buchwert	30.06.2024	Buchwert	31.12.2023
			Beizulegender Zeitwert		Beizulegender Zeitwert
in TEUR					
Kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3	0	0	0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3	116	116	106	106
Sonstige kurzfristige finanzielle Finanzverbindlichkeiten	3	5.921	5.921	6.749	6.749
Langfristige Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3	0	0	0	0

Kategorie 1: Zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet. **Kategorie 2:** Erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet.
Kategorie 3: Erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet.

Erläuterungen zur Gesamtergebnisrechnung

Erträge aus dem Beteiligungsgeschäft

Zum 30. Juni 2024 erzielten die Beteiligungen der CR Energy einen Jahresüberschuss in Höhe von 9.434 TEUR. Auf Grundlage der bestehenden Ergebnisabführungsverträge mit mehreren Beteiligungen wird dieser Betrag sowie die im zweiten Halbjahr erwirtschafteten Gewinne an die CR Energy zum Jahresende insgesamt abgeführt.



Erläuterungen zur Kapitalflussrechnung

Der in der Kapitalflussrechnung betrachtete Bestand an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten umfasst kurzfristig verfügbare Bankguthaben sowie Kassenbestände und entspricht den in der Bilanz ausgewiesenen liquiden Mitteln. Die Kapitalflussrechnung zeigt, wie sich die Zahlungsmittel im Laufe der Berichtsjahre durch Mittelzu- und -abflüsse verändert haben. Die Zahlungsströme werden nach betrieblicher Tätigkeit, Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit unterschieden. Für den Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit wird die indirekte Darstellungsform verwendet.

Der Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit beinhaltet grundsätzlich zahlungswirksame Veränderungen der Vermögenswerte und Schulden aus der operativen Tätigkeit, die nicht der Investitions bzw. Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind. Daraus ergibt sich ein Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von -1.949 TEUR (1. Hj. 2023: 12.768 TEUR), was insbesondere darauf zurückzuführen ist, dass die Erlöse der Beteiligungen zum Halbjahr nicht abgeführt wurden. Der Cashflow je Aktie (ohne Abführung der Jahresüberschüsse der Beteiligungen zum 30. Juni 2024) beträgt somit -0,22 EUR im Vergleich zu 2,81 EUR im 1. Hj. 2023. Die Jahresüberschüsse der Beteiligungen für das Gesamtjahr 2024 werden zum 31. Dezember 2024 an die CR Energy abgeführt.

Risiko- und Kapitalmanagement

Das Risikomanagementsystem der Gesellschaft hat das Ziel, alle bedeutenden Risiken und deren Ursachen frühzeitig zu erkennen und zu erfassen, um finanzielle Verluste, Ausfälle oder Störungen zu vermeiden. Das Vorgehen stellt sicher, dass geeignete Gegenmaßnahmen zur Risikovermeidung umgesetzt werden können. Im Wesentlichen handelt es sich um ein Früherkennungssystem, das der Überwachung der Liquidität und der Ergebnisentwicklung dient. Die Risikomanagementpolitik wird im Wesentlichen durch den Vorstand abgedeckt. Der Vorstand entscheidet über die angemessene Strategie bei der Steuerung der Risiken. Infolge der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft und des damit verbundenen hohen Anteils an Finanzanlagen an der Bilanzsumme ist die Gruppe den Schwankungen der Finanzmärkte ausgesetzt.

Die Investorenmittel werden mit dem Ziel gesteuert, diese zur Erreichung von Wertsteigerungen oder der Erwirtschaftung von Kapitalerträgen einzusetzen. Über die Kapitalanforderung des Aktiengesetzes hinaus unterliegt die Gesellschaft keinen weiteren Kapitalanforderungen. Die Gesellschaft überwacht das Kapital unter anderem anhand der Entwicklung der Eigenkapitalquote.



Transaktionen mit nahestehenden Unternehmen und Personen

Als nahestehende Unternehmen und Personen im Sinne von IAS 24 „Related Party Disclosures“ kommen grundsätzlich Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats, deren nahe Familienangehörige sowie alle Tochtergesellschaften, die nicht konsolidiert werden, in Betracht. Die nahestehenden Unternehmen und Personen waren an keinen in ihrer Art oder Beschaffenheit unüblichen Transaktionen mit Gesellschaften der CR Energy beteiligt. Alle Transaktionen zwischen den nahestehenden Unternehmen sind zu marktüblichen Bedingungen, wie unter fremden Dritten, abgeschlossen worden.

Kleinmachnow, den 10.10.2024



Stefan Demske

Vorstand

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Der Beschluss der Hauptversammlung vom 27. Juni 2024 über die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln (Ausgabe von Gratisaktien) von 5.880.218 EUR um 17.640.654 EUR auf 23.520.872 EUR wurde am 5. Juli 2024 im Handelsregister eingetragen.

Die neuen Aktien wurden am 25. Juli 2024 in den Freiverkehr der Frankfurter Wertpapierbörse (Open Market) einbezogen. Der Beschluss über die Ausgabe von Gratisaktien wurde von ca. 99,8% der Aktionäre angenommen.



FINANZKALENDER

25. - 27. November 2024

Deutsches Eigenkapitalforum

IMPRESSUM

CR Energy AG

Heinrich-Hertz-Str. 1b
14532 Kleinmachnow
+49 (0) 33203 32070

info@cr-energy.de

Text- und Inhaltskonzept

CR Energy
edicto GmbH – Agentur für Finanzkommunikation und Investor Relations | www.edicto.de

Gestaltung, Umsetzung und Illustrationen

abeler bollmann werbeagentur GmbH | www.abelerbollmann.de

Fotos

iStockphoto.com, CR Energy